

Ⓢ Die 29. Auflage von

Nach dem  
neuesten  
Stand  
der  
Gesetzgebung



468  
Seiten  
stark  
in  
imit.  
Halbfranz

ist soeben erschienen.

**Aus dem vielseitigen Inhalt:**

Die einfache, doppelte, amerikanische Buchführung, die Karten-Buchführung, Kaufmännisches Rechnen, Kaufmännischer Briefwechsel, Kontorarbeiten, das Werbewesen, Organisation, Geld-, Bank- und Börsenwesen, Wechsel- u. Scheckkunde, der Güterverkehr der deutschen Eisenbahnen, Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr, Kaufmännische Rechtskunde, Gewerbliches Recht, Gerichtswesen, das öffentliche Recht, Reichsverfassung, Arbeiterrecht, Reichsversicherung, Zwangswirtschaft und Preistreiberi, Steuern u. Zölle, Reichsmietengesetz, Strafrecht, Erklärung kaufmännischer Fremdwörter u. Abkürzungen usw.

Das für den gesamten Kaufmannsstand unentbehrliche

**Lehr- und Nachschlagebuch**

ist im Sortiment vollausf. bekannt; es erübrigt sich daher, auf seine Bedeutung erneut hinzuweisen. Eine ständige Lagerergänzung liegt im Geschäftsinteresse.

Ich bitte, zu verlangen.

**Grundpreis M. 3.—, Teuerungsziffer 60.**

Nachlaß: Bei 1 Stück 35 v. Hundert  
Bei 10 Stück 40 v. Hundert

Auslieferung in Leipzig bei F. Volkmar.

Nur bar!

**Richard Oefler, Verlag**  
Berlin SW 29

Ⓢ Unvermindert stark

ist die Nachfrage nach dem Werk

**Das reine Deutsch  
des Kaufmanns**

ein Buch wider das Kaufmannsdeutsch

mit Beispielen und Erläuterungen  
veralteter und neuerzeitiger Schreibweise

von Dr. Werner Bloch und Heinz Müßig.

Lesen Sie, bitte, was andere sagen:

**Seidels Reklame:** ... Ein vortreffliches Buch ... Man hat es nicht etwa mit einem der gewöhnlichen Briefsteller zu tun, in denen talentlose Verfasser unsren jungen Kaufleuten den alten geschmacklosen Drei vorkauen, der als der „kaufmännische Stil“ gilt ... Ein deutsches Buch und zudem ein auch in rein geschäftlicher Beziehung höchst nütliches Buch ...

**New Yorker Staats-Zeitung:** Es ist ein entzückendes Buch, das auch dem Nichtkaufmann willkommen sein wird. Für den Kaufmann ist es direkt eine Notwendigkeit, wenn er sich auch reichlich ärgern wird, wie götterstürzend die Verfasser mit seinen geheiligten Phrasen umgehen ...

**Vereinigte Fabriken landwirtschaftl. Maschinen vorm. Gypke u. Bugbaum, Augsburg:** Wir haben kürzlich „Das reine Deutsch des Kaufmanns“ erhalten ... Wir bitten Sie, uns davon noch weitere 7 Stück zu senden, da wir glauben, damit das Richtige gefunden zu haben, um das berühmte Kaufmannsdeutsch aus den Schreibstuben zu verdrängen.

**E. Brauckmann, Hückelhoven:** Je öfter ich in dem Buche „Das reine Deutsch des Kaufmanns“ lese, löst sich bei mir der Wunsch aus, noch mehr Gedankenlese dieser Vorkämpfer unserer schönen Muttersprache zu erwerben. Ist doch der leichte aber einbringlich wirkende Plauderton nicht allein belehrend, sondern zugleich ungemein anregend, so daß man Freude daran bekommt, auf diese Weise selbst vorhandenes Wissen und Können zu verfeinern und zu vervollkommen.

**Mercedes-Büromaschinenwerke, Berlin:** Erbitte 100 Stück „Das reine Deutsch des Kaufmanns“.

**Und was haben Sie bisher für  
den Absatz getan?**

**Grundpreis M. 2.— (Halbleinen)**  
Teuerungsziffer 60.

Nachlaß: Bei 1 Stück 35 v. Hundert  
Bei 10 Stück 40 v. Hundert

Auslieferung in Leipzig bei F. Volkmar.

Nur bar!

**Richard Oefler, Verlag**  
Berlin SW 29